

Februar

Schon jetzt für das Frühjahr planen

Noch ist der Boden gefroren und zum Teil liegt noch Schnee in unseren Gärten.

Eigentlich nicht die Zeit an Pflanzungen im Gärten zu denken. Jedoch ist für alle die in diesem Jahr Ihre Außenanlagen mit Bäumen und Sträuchern bepflanzen möchten der Winterschlaf schon jetzt vorbei. Rechtzeitig sollten Sie die Planung beginnen und Ihre Auswahl zusammen mit Baumschullisten und Landschaftsgärtnern treffen. Denn ist die Erde erst einmal aufgetaut ist Eile geboten. Gehölze, die in den Wintermonaten gepflanzt werden wachsen bedeutend besser an. Da sie die natürlichen Wasserreserven in der Erde zum einwurzeln nutzen können. Bei Laubgehölzen findet vor dem Austrieb fast gar keine Verdunstung statt und somit hat die Pflanze alle Reserven zum Anwachsen. Auch der Kostenfaktor sollte nicht aus den Augen verloren werden. Denn so genannte wurzelnackte Pflanzen, (ohne Erdballen) sind wesentlich preisgünstiger wie Ballen oder sogar Containerpflanzen.

Letztere können Sie natürlich ganzjährig pflanzen, jedoch ist bei diesen die Vielfalt geringer.

Richtiger Rückschnitt bringt tollen Austrieb und reiche Blüte

Solange noch kein Austrieb bei Bäumen und Sträuchern zu sehen ist und der Saffttrieb noch nicht zu weit fortgeschritten ist können Sie diese Pflanzen beruhigt zurückschneiden. Einige Grundregeln sind jedoch hierbei zu beachten. Betrachten Sie sich vor jedem Schneiden in Ruhe ihre Pflanze. Wuchsform und Gleichmäßigkeit sollte bei den meisten Gehölzen erhalten bleiben. Entfernen Sie mit geeignetem scharfem Werkzeug zuerst alles abgestorbenes und krankes Holz. Nun können Sie alle nach innen wachsenden und über Kreuz stehende Triebe entfernen. Größere Schnittflächen sollten mit Baumwachs verschlossen werden um ausbluten und Pilzbefall zu vermeiden. Annähernd senkrechte Austriebe werden in der Regel wieder Triebholz bilden. Überhängende und waagrecht stehende tragen meist Blüten und Früchte. Für Anfänger beim zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern empfiehlt es sich im ersten Jahr behutsam und nur leicht zu schneiden. Beobachten Sie stets im Folgejahr die Reaktion der Pflanze. Viele Baumschulen und Gartenbaubetriebe aber auch Volkshochschulen bieten Schnittkurse an. Damit Ihr Garten auch nach Jahrzehnten noch frisch erblüht.